

Evaluierung
Integriertes Handlungskonzept

Neuerstellung
Integriertes Städtebauliches
Entwicklungskonzept mit
Vorbereitenden Untersuchungen
nach § 141 BauGB
Gerolzhofen

Dokumentation der digitalen Ideenwand "mitdenkervorort"



Impressum

Auftraggeber

Stadt Gerolzhofen
Brunnengasse 5
97447 Gerolzhofen



vertreten durch Herrn Thorsten Wozniak,
1. Bürgermeister Stadt Gerolzhofen
09382 / 6070
stadt@gerolzhofen.de

Bearbeitung

Perleth + Partner | Architekten und Ingenieure PartG mbB
Kornmarkt 17
97421 Schweinfurt

09721 675191-00
info@perleth-partner.de
www.architekt-perleth.de

Perleth +
Partner

Architekten
Ingenieure
Stadtplaner

Christiane Wichmann, Architektin und Stadtplanerin, Dipl.-Ing. (FH)
Leonie Kuhn, M.Sc. Stadt- und Raumplanung

Förderung

Das Projekt wird im Städtebauförderungsprogramm
„Sozialer Zusammenhalt“ mit Mitteln des Bundes und
des Freistaates Bayern gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr



Stand: Juni 2026

Sofern nicht anders angegeben, liegt die Urheberschaft und das Urheberrecht von Abbildungen,
Fotos und Plänen bei der Perleth + Partner | Architekten und Ingenieure PartG mbB.

Inhalt

Einladung	4
Einführung	5
Pinnadeln: Hier gefällt es mir gut, weil ...	6
Pinnadeln: Hier sollte sich etwas ändern, weil ...	8
Pinnadeln: Neue Projektideen	16
Allgemeine Fragen	22
Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „grüne Stadt“?	22
Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „attraktiver Wohn- und Lebensraum“?	24
Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „lebendige Stadt für alle Generationen“?	27
Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „beliebter Ort für Handel, Gastronomie und Tourismus“?	29
Welche zukunftsfähigen Nutzungen wünschen Sie sich für die entweihte Spitalkirche?	34
Ausschnitte aus der digitalen Ideenwand	36

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

54 Bürgerinnen und Bürger der Stadt Gerolzhofen sowie **4** Personen, die außerhalb von Gerolzhofen wohnen, haben sich als Benutzer auf der Plattform mitdenkervorort registriert.

Moderation

Die digitale Ideenwand war zwischen 29. März 2026 und 3. Mai 2026 für die Öffentlichkeit zugänglich.

Das Büro Perleth + Partner Architekten und Ingenieure PartG mbB aus Schweinfurt moderierte und betreute das Beteiligungsangebot.

Einladung



Die Mitmach-Aktion
bis
3. Mai 2026

SEI DABEI: JETZT DEIN GEO MITGESTALTEN

Digitale Ideenwand mit Deinen Vorschlägen befüllen

Auf der digitalen Ideenwand kannst Du bis zum 3. Mai 2026 Deine Ideen und Anregungen für ein lebenswertes Gerolzhofen einbringen.

www.gerolzhofen.mitdenkervorort.de →

Mit digitalen Pinnadeln lassen sich Lieblingsorte markieren, Orte mit Verbesserungsbedarf benennen oder neue Projektideen für die Altstadt vorschlagen. Deine Beiträge fließen anschließend in das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) ein.

STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
VON ARBEIT, LEBENS- UND
LEBENSQUALITÄT

Bayernsches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr

Perieth +
Partner
Architekten
Ingenieure
Stadtplaner

**JUGEND
FORUM**
 23.4.2026 / 18 Uhr
 Stadtbibliothek

**Wir brauchen eure
Ideen!**

Werbeflyer

Ideen für Gerolzhofen gesucht

Einladung zur Teilnahme
an der digitalen Ideenwand

Gerolzhofen Wie soll Gerolzhofen morgen aussehen? Wo fühlen Sie sich heute besonders wohl – und wo gibt es Verbesserungsbedarf? Bereits beim Frühlingsfest können Besucherinnen und Besucher im Mitmach-Pavillon ihre Antworten auf diese Fragen abgeben.

Daran möchte die Stadt Gerolzhofen mit einer digitalen Ideenwand im Internet anknüpfen. Darüber informiert die Stadt in einer Pressemitteilung, der auch die folgenden Informationen entnommen sind.

Vom 29. März bis zum 3. Mai können sich alle Interessierten online an der Planung beteiligen. Auf der Plattform mitdenkervorort haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihre Wünsche, Hinweise und Ideen einfach und bequem von zu Hause aus einzubringen.

Die Teilnahme ist unkompliziert: Nach einer kurzen Registrierung können Beiträge geschrieben und auf einer Karte verortet werden.

Mit digitalen „Pinnadeln“ lassen sich zum Beispiel Lieblingsorte markieren, Orte mit Verbesse-

rungsbedarf benennen oder neue Projektideen für die Altstadt vorschlagen. Außerdem können die Teilnehmer die Beiträge anderer bewerten und kommentieren. So entsteht eine gemeinsame Sammlung von Ideen für die Zukunft von Gerolzhofen.

Dieses Beteiligungsangebot erfolgt im Rahmen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK), welches die Stadt Gerolzhofen derzeit erarbeiten lässt. Ziel dieses Zukunftsfahrplanes ist, die Lebens- und Aufenthaltsqualität – insbesondere in der Altstadt – langfristig zu verbessern und Gerolzhofen noch lebenswerter zu machen.

Die Online-Beteiligung ergänzt die bereits durchgeführte Beteiligung vor Ort und ermöglicht auch Menschen, die beim Frühlingsfest nicht dabei sein können, ihre Meinung einzubringen. Auch Personen, die nicht in Gerolzhofen wohnen, sind herzlich eingeladen, mitzumachen.. (kup)

Die Beteiligungsplattform ist erreichbar unter: www.gerolzhofen.mitdenkervorort.de.

Artikel zur Digitalen Ideenwand in
der Mainpost am 28.03.2026

Einführung

Die Stadt Gerolzhofen steht vor der Aufgabe das Integrierte Handlungskonzept von 2009 zu evaluieren und basierend auf den Ergebnissen ein neues Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) zu erstellen. Dieses soll eine Förderkulisse der Städtebauförderung für weitere 15 Jahre ermöglichen.

Im Rahmen dessen bot die Stadt gemeinsam mit dem Büro Perleth + Partner Architekten und Ingenieure PartG mbB die digitale Ideenwand "mitdenker-vorort" an.

Die digitale Ideenwand bot die Möglichkeit Pinnadeln auf einer interaktiven Karte zu setzen und zusätzlich Antworten auf thematische Fragen ohne Vertortung zu geben.

Sowohl Bürgerinnen und Bürger der Stadt als auch Gäste nahmen dieses Angebot wahr und teilten Ihre Ideen und Wünsche für die Stadtentwicklung mit.

Pinnadeln

Neue Projektideen

Hier gefällt es mir gut, weil...

Hier sollte sich etwas ändern, weil...

Allgemeine Fragen

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als ...

„grüne Stadt“?

„attraktiver Wohn- und Lebensraum“?

„lebendige Stadt für alle Generationen“?

„beliebter Ort für Handel, Gastronomie und Tourismus“?

Welche zukunftsfähigen Nutzungen wünschen Sie sich für die entweihte Spitalkirche?

über mitdenker-vorort

mitdenker-vorort nutzen

über das Projekt

KATEGORIEN

- ☐ Neue Projektideen
- ☐ Hier gefällt es mir gut, weil...
- ☐ Hier sollte sich etwas ändern, weil...

ALLGEMEINE FRAGEN

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „grüne Stadt“?
8 Antworten >

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „attraktiver Wohn- und Lebensraum“?
7 Antworten >

Alle 5 Fragen ansehen >

Impressum Datenschutz
Nutzungsbedingungen
Kontakt

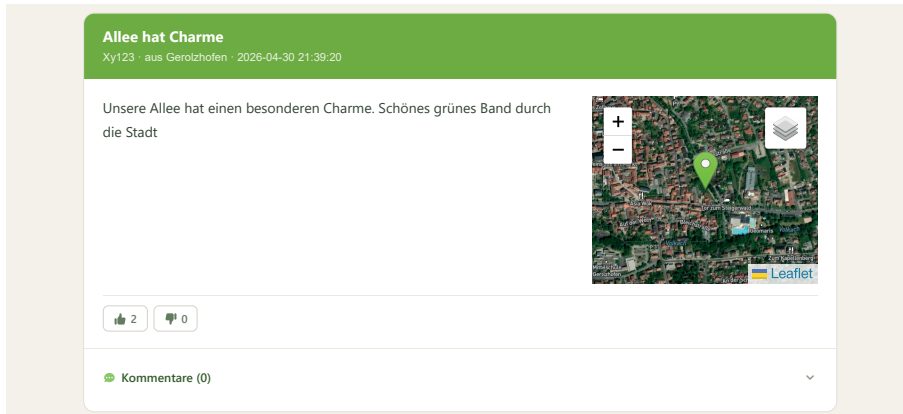
Listenansicht Algemeine Fragen PerlethPartner

Pinnadeln:

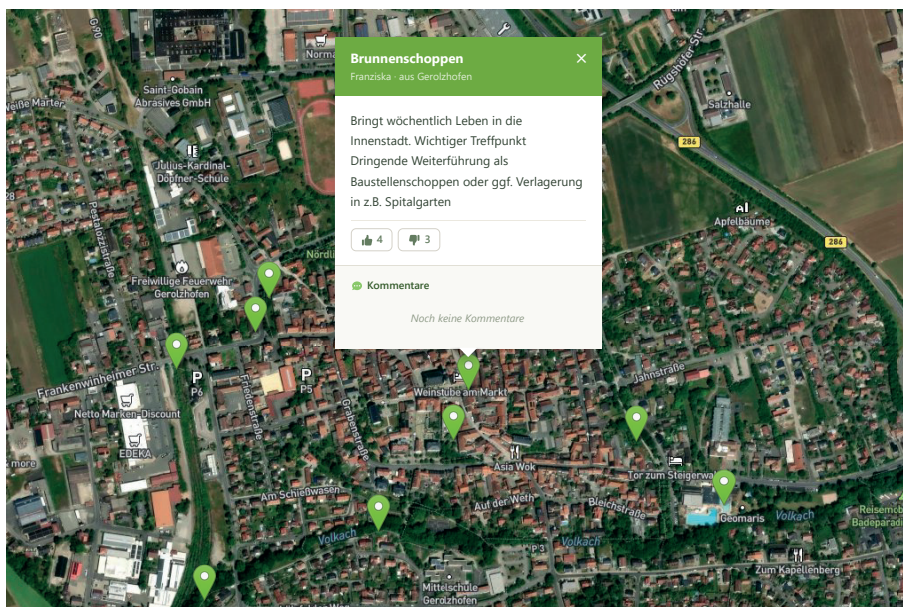


Hier gefällt es mir gut, weil ...

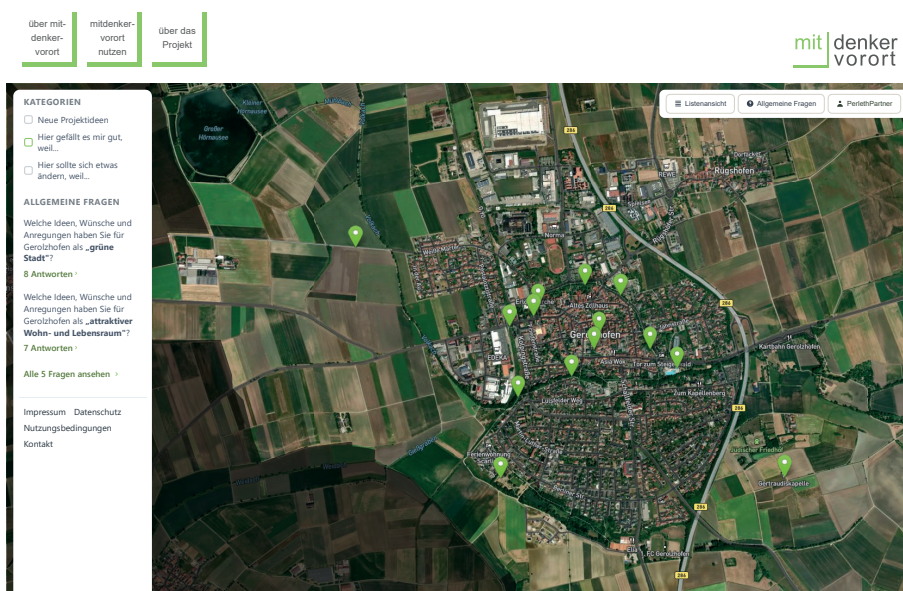
Titel	Beschreibung
Brunnenschoppen	Bringt wöchentlich Leben in die Innenstadt. Wichtiger Treffpunkt; dringende Weiterführung als Baustellenschoppen oder ggf. Verlagerung in z.B. Spitalgarten
Schöne Feste	Schöner Ort, verläuft sich nicht so [Spitalgarten]
Allee und Grüngürtel sehr schön	Allee bietet Wohnqualität und Schatten in den immer heißeren Sommern
Allee hat Charme	Unsere Allee hat einen besonderen Charme. Schönes grünes Band durch die Stadt
grüne Allee	Eine schön bepflanzte Allee!
Jugendhaus-Fassadenbeschriftung	So ein toller Ort für die Jugendlichen in Gerolzhofen. Eine Fassadenbeschriftung wäre noch eine optische Aufwertung, viele wissen gar nicht, dass sich dort das Jugendhaus befindet.
Boule-Platz	Ein schöner Platz für alle Generationen. Da er jedoch vorwiegend von älteren Personen genutzt wird, muss auch dafür gesorgt werden, dass in kurzer Laufdistanz eine öffentliche Toilette aufgesucht werden kann --> Öffnung der WC-Anlage an der Waage.
Schwimmbad	Ich finde es super, dass wir im Ort ein Schwimmbad haben. Hier sind einige Instandsetzungsmaßnahmen wie auch Kleinigkeiten z.B. nicht funktionierende Duschköpfe zu reparieren
Pavillon	Schöner Pavillon im grünen Klassenzimmer. Besonders toll finde ich im näheren Umfeld die exotischeren Bäume wie Maulbeere, Esskastanien, Mandeln usw.. gerne mehr davon
angenehmer Platz [Gertraudiskapelle]	Hier komme ich gerne hin!
grüner Spazierweg [Weg entlang der Volkach]	Ein schöner, grüner Spazierweg!
grüner Spazierweg [Weg entlang der Volkach, südlich der Altstadt]	Ein schöner, grüner und ruhiger Spazierweg!
Asphaltstraße [Verlängerung der Straße Weiße Marter]	Eine richtig schöne, glatte Straße für Radfahrer und Inlineskater
Toller Übergang [Bahngleise an der Bahnhofstraße]	Endlich eine alternative zum Straßenrand



Beispielhafter Pin in der Listenansicht



Beispielhafter Pin in der Kartenansicht



Übersicht der Pins "Hier gefällt es mir gut, weil ..."

Pinnadeln:



Hier sollte sich etwas ändern, weil ...

Titel	Beschreibung
Parkende Autos auf Fußgängerweg [Marktstraße]	Hier sollte ein weiterer Blumenkasten oder Ähnliches stehen, damit die Autos nicht auf dem Fußgängerweg parken können (neuer Döner)
Gefährlicher Übergang [Nördliche Allee / P8]	Stelle für Fußgänger / Radfahrer schwer zu überqueren
Straßenlaternen [Nützelbachaue Richtung Neubaugebiet Am Nützelbach II]	Hier würden Straßenlaternen mehr Sicherheit bei der Durchquerung des Parks bieten! <i>Kom.: Höchste Zeit, die ganze Siedlung, nutzt diesen Weg zur Überquerung in Richtung Stadt, Schulen, Bushaltestellen... dieses Teilstück ist somit als Verbindungsweg zwischen Siedlung und Stadt zu betrachten und muss aus Gründen der Sicherheit zwingend ausgeleuchtet sein! Zumindest eine Straßenbeleuchtung sollte hier installiert sein!</i> 
Parkraumbewirtschaftung	Intelligente Parkraumbewirtschaftung um den Parkraumdruck in der Innenstadt zu reduzieren und Auslastung vorhandener Parkflächen. Erhebung von Parkgebühren, begrenzt durch Grabenstraße, Schuhstraße und Steingrabenstraße. D.h. nicht nur Marktplatz sondern alle Straßen innerhalb diesen Strassenrings, der Ring selbst mit Parkuhr. Außerhalb dieses Strassenrings weiterhin unbegrenzt und kostenfrei. Brötchentaste mit kostenfreiem Parken für 30 Minuten und Sondergenehmigung für Bewohner und Handwerker. Begründung: In Gerolzhofen gibt es kein Parkplatzmangel. Es gibt ca. 750 Parkplätze nur auf den ausgewiesenen Parkplätzen (ohne Parkplätze an den Straßen) in einem fußläufigem Radius von 9 Minuten. Gegenfinanzierung: Erhalt des historischen Gartens, Einsparungen von 105.000,-; Einnahmen aus Parkgebühren und Erteilung von Sondergenehmigungen, Einnahmen für Bauprojekte ohne Nachweis ausreichender Parkflächen, Zuschuss aus Förderprojekte (ISEK, Klimafonds (Schwammstadt, Hitzeschutz)). <i>Kom.: Die Einführung einer App zur Parkraumbewirtschaftung wie z.B. Parkster wäre sinnvoll!</i> 

Tatsächlich Verkehrsberuhigung [Weiße-Turm-Straße]	Die Weiße-Turm-Straße sollte eigentlich eine verkehrsberuhigte Straße sein, weil: -Engstelle am Weißen-Turm, -uneinsehbare Seitenstraßen -Fuß-, Rad- und PKW-Verkehr sich die Verkehrsfläche teilen. Leider werden die aufgestellten Verkehrszeichen zu oft ignoriert, sodass es immer wieder zu gefährlichen Situationen kommt. Das Problem ist bekannt, man wartet aber ab, bis was Schlimmeres passiert. Daher aktive Verkehrsberuhigung durch den Einbau von Bodenschweller : -an der Einfahrt in die Weiße-Turm-Straße Richtung Marktplatz -am Weißen-Turm -zwischen Ausfahrt Centgasse und Ludwig-Derleth-Straße.
	Beim Rossmann fehlt ein Fußgängerüberweg
Fehlender direkter & sicherer Straßenübergang [Frankenwinheimer Straße]	Ein Fußgängerweg, um von der Pestalozzistraße sicher zu den Einkaufsmärkten Netto/Edeka zu kommen. Aktuell nicht möglich, ohne sich in unmittelbarer Gefahr zu begeben. Der Übergang wäre auf Höhe der Treppe zur Post sinnvoll. <i>Kom.: Auch die Buskinder welche zum Busbahnhof müssen oder von dort kommen haben dort keinen sicheren Übergang.</i>
Radweg schlecht	Der Radweg zwischen Berliner Straße und Kartbahn ist sehr schlecht und benötigt einen neuen Belag.
Gehweg ohne Radweg	Vom Friedhof bis Rügshofen ist die Beschilderung auf dem Gehweg unklar. Bitte beschildern ob Radfahren erlaubt ist oder nicht. <i>Kom.: Und falls Straße: Empfinde ich das als Radfahrer immer eine sehr gefährliche Strecke, die ich versuche zu vermeiden, was leider dazu führt, dass ich dann doch das Auto zum einkaufen nehme</i>
Verkehrinsel [Am Alten Weg]	Die neue Verkehrsinsel, an der Ausfahrt unterbricht den Radweg. Die Kante von der Insel ist zu hoch und müsste angepasst werden. So ist sie nicht mit einem Rennrad zu befahren. Zusätzlich könnte der Radweg an der Stelle auch farblich markiert werden.
Dr. Georg Schäfer Straße erneuern	Das ist die schlechteste Straße in ganz Gerolzhofen. Diese muss mal erneuert werden.
Engstelle Schallfelder Straße	Eingeschränkte Sichtverhältnisse: Die Stelle ist für herannahende Fahrzeuge schwer einsehbar. Gefährdung schwächerer Verkehrsteilnehmer: Für Fußgänger (insbesondere Kinder auf dem Schulweg) und Radfahrer fehlt in diesem Bereich ein sicherer Ausweichraum. Begegnungsverkehr: Bei gleichzeitigem Befahren durch LKW oder Busse kommt es zu riskanten Ausweichmanövern auf den Gehweg oder zu abrupten Bremsungen.





Tempo 30

Auf dem Straßenstück zwischen Kreuzung Schallfelder Straße/Lülsfelder Weg /Steigerwaldstraße bis zur T-Kreuzung Grabenstraße / Bahnhofstraße sollte unbedingt ein Tempolimit von 30 km/h festgelegt werden. Besonders im Bereich der Schallfelder Straße /Auf der Weth kommt es oft v.a. auch für Kinder zu gefährlichen Situationen wegen zu hoher Geschwindigkeit der PKWs.



Radweg nach Rügshofen

Hier sollte es offiziell gestattet sein, dass die Radfahrer den Gehsteig nutzen dürfen und sich nicht immer in einer Grauzone bewegen müssen, wenn sie sicher nach Rügshofen bzw. nach Geo kommen wollen. Zudem sollte auf der Brücke der Geh/Radweg zusätzlich geschützt werden, so wie vorne an der Auffahrt zur Schnellstraße. Wenn sich auf der Brücke ein Fußgänger und ein Radfahrer begegnen und dann noch einer der LKWs vorbeifährt ist es lebensgefährlich. Hierzu müsste dann die Geschwindigkeit auf der Straße auf 30 km/h beschränkt werden. Am besten gleich durchgängig bis zur Ortsausfahrt Richtung Volkach. Dies würde auch den gefährlichen Übergang von der Allee auf den Parkplatz Alitzheimer Straße bzw. die Überquerung zur Bushaltestelle ggü. des Alle-Spielplatzes / Nähe Friedhofskapelle etwas entschärfen.



Übergang zur Bushaltestelle
[Nördliche Allee]

Hier muss eine Lösung gefunden werden, damit Busfahrende sicherer die Straße überqueren können.

Kom.: Seit die Abfahrtreihenfolge der Busse Richtung Schweinfurt geändert wurde, fühlt sich das Warten an der Haltestelle unsicherer an als früher gegenüber beim Spielplatz. Man steht dort einfach zu nah an der Straße.



Straße im schlechten Zustand
[Julius-Echter-Straße]

Diese Straße ist im schlechten Zustand. Kompletter Oberbau defekt

Kom.: Dem ist so. Leider bevorzugt die Stadt das Geld das sie nicht hat und auf dem Geldmarkt beschaffen muss für Prestigeobjekte auszugeben.



Fußgänger bleiben auf der Strecke [Bahnhofstraße/ Frankenwinheimer Straße]	Fußgänger oder Radfahrer, die zur Post gehen oder einkaufen möchten, haben hier gegenüber dem Straßenverkehr ganz schlechte Karten. Vor allem auch von der Kolpingstraße kommend links abbiegend. In dem Fall bleibt die Bürgerfreundlichkeit vor allem gegenüber den Jüngsten und den Gebrechlichen, Müttern mit Kinderwagen total auf der Strecke. Jeder Verantwortliche der Stadt, jeder Planer, sollte mal per pedes die Strecke zur Hauptverkehrszeit am besten im Winter bei schlechter Sicht abgehen, um die Gefahrensituation zu verinnerlichen. Der Gehsteig gegenüber sowie die Querung der Einfahrt zum Parkplatz ist gefährlich und absolut unzureichend.
Ich geb Gas, ich will Spaß,... und die Folgen [Fußweg an der Volkach bei Berliner Straße/ Martin-Luther-Straße]	Am ehemaligen Bahnübergang fehlt ein Umlaufgitter um das Nebeneinander von Fußgängern und Pedalrittern harmonisch und verträglich zu gestalten. An vielen anderen neuralgischen Punkten im Ort gibt es die Umlaufgitter. Warum also nicht hier. Es ist ein Gehweg, kein Radweg! Die Beschilderung "Radfahrer absteigen" wird konsequent nicht beachtet, da jeder Radfahrer denkt das bezieht sich auf den Bahnübergang der de facto keiner mehr ist. Davon ab ist ein Gehweg (Verkehrsschild VZ 239) kein Radweg, auch nicht durch Ergänzung durch Zusatzzeichen 1022-10 "Radverkehr frei". Dessen sind sich die Radfahrer die hier auch gerne Kolonne fahren, offenbar nicht im Geringsten bewusst. Es wird ohne Rücksicht auf Fußgänger, Mütter mit Kinderwagen, SeniorInnen in die Pedale getreten was die Muckis hergeben. Die gesetzlich zulässige Geschwindigkeit beträgt 4–7 km/h. Ein Hinweis wäre wirklich Not!



über mildernden Vorort

mildern Vorort nutzen

über das Projekt

KATEGORIEN

☐ Neue Projektideen

☐ Hier gefällt es mir gut, weil...

☐ Hier sollte sich etwas ändern, weil...

ALLGEMEINE FRAGEN

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „grüne Stadt“?

8 Antworten

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „attraktiver Wohn- und Lebensraum“?

7 Antworten

[Alle 5 Fragen ansehen](#)

[Impressum](#) [Datenschutz](#) [Nutzungsbedingungen](#) [Kontakt](#)

Übersicht der Pins "Hier sollte sich etwas ändern, weil ..."



Im ganzen Stadtgebiet fehlen Tempo-30-Zonen	Zur Erhöhung der Sicherheit für die schwächsten Teilnehmer am Straßenverkehr sollten die Tempo-30-Zonen um ein Vielfaches erweitert werden.
Separater Abbiegestreifen sinnvoll [Rügshofer Straße/ B286]	Hier wäre ein separater Abbiegestreifen echt sinnvoll, damit die Autos die geradeaus fahren nicht warten müssen!
Neue Radwegdecke ist notwendig [nördlich entlang der B286]	Der Radweg ist in einem schlechten Zustand und braucht dringend eine neue Oberfläche
Fußweg am Bahnübergang	Der Bahnübergang am Fahrrad- Fußweg stellt derzeit eine erhebliche Gefahrenquelle für alle Bürger da. Durch abgesackten Schotter liegen die Schienen inzwischen deutlich höher als der umliegende Fußweg. Dadurch sind große Kanten entstanden, die das Überqueren insbesondere für Kinderwagen, Fahrräder oder Rollatoren erschweren und ein erhöhtes Sturzrisiko mit sich bringen. Eine zeitnahe Instandsetzung des Bahnübergangs wäre daher dringend erforderlich, um die Sicherheit und den Komfort für alle Bürger wieder zu gewährleisten.
Rücksicht auf Fußgänger und Natur [Fußweg an der Volkach bei Berliner Straße/ Martin-Luther-Staße]	Hier fahren oft Motorroller durch, das geht gar nicht!!! Deshalb den Weg mit Schranken sichern. Das würde übrigens auch den rasenden Fahrradfahrern nicht schaden, mal einen Gang runter zu schalten...
Lichtverschmutzung	Im Bereich der Altstadt wurden die Straßenlampen auf LED-Leuchtmittel umgerüstet. Dies ist grundsätzlich aus Gründen der Energieeinsparung eine gute Entscheidung gewesen. Jedoch die gewählten Leuchtmittel geben ein helles, kaltweißes für die Augen aggressives und blendendes Licht ab. Die Lampen in der Altstadt sind häufig an Wohngebäuden befestigt oder stehen in unmittelbarer Nähe der Wohnbebauung, was zu erheblicher Beeinträchtigung der Anwohner führt. Daher wäre es sinnvoll, bei defekten Leuchtmittel diese durch Leuchtmittel zu ersetzen, die in der Leistung geringer sind, warmweise Lichtfarbe haben und weniger blenden. Langfristig wäre generell eine Straßenbeleuchtung sinnvoll die dimmbar wäre um die Lichtverschmutzung in den Nachtstunden (z.b. von 1:00-5:00) zu reduzieren. Vielleicht wäre das auch mit den vorhandenen Straßenlampen technisch möglich und schneller umsetzbar.

Altglascontainer [Dr.-Georg-Schäfer-Straße]	Wie kann das sein, das dieser Platz bei den Container aussieht als würde hier ganz Gerolzhofen Sperrmüll ablegen? Man sollte den Platz entweder mit Kameras abdecken, sodass abgeschreckt wird seinen Müll da hinzulegen, oder andere Wege finden.
unschöne Mülltonnen	Die Mülltonnen lassen die Straße vom Theaterhaus dreckig aussehen.
Verwahrloste Umgebung	Das ehemalige "Marshall Friseur"-Gelände ist unglaublich verdreckt und verwahrlost. Die Sträucher wachsen ungehemmt in die Gehwege hinein. Scheinbar fühlt sich da niemand dafür verantwortlich...
Wassererlebnisweg	Der Wassererlebnisweg wird zwar überall ausgeschildert, aber leider überhaupt nicht gepflegt. Die Infoschilder kann man wegen Verschmutzung größtenteils nicht mehr lesen. Auch der Weg v.a. Richtung Schallfelder Straße ist im Sommer vor lauter Brennesselbewuchs kaum zu begehen.
Schatten [Skaterplatz]	Der Asphalt auf der Fahrbahn erwärmt sich so stark, das es ungemütlich bei direktem Sonnenschein ist. Ein Schattenplatz mit weiteren Sitzbänken wären gut.
Beleuchtung und Asphaltierung	Hier würde Beleuchtung und ein asphaltierter Weg den Zugang zu den Neubaugebieten (zukünftig auch Nützelbach III) sicherer und bei schlechtem Wetter auch sauberer machen <i>Kom.: Zumindest fürs Erste eine Beleuchtung.</i>
Kanalüberlastung bereits bei moderaten Niederschlägen	Manchmal reichen bereits 20 min Platzregen und der Inhalt des Mischwasserkanals der Martin-Luther-Straße ergießt sich in die Volkach, da der Überlauf überschwappt. Fetzen von Toilettenpapier schmücken die Ufer. Zwar für jedermann sichtbar aber weitreichender sind die nicht so offensichtlichen Umweltbelastungen. Auch Flächenentsiegelungen und Anreize zum Bau von Zisternen könnten die Füllmenge des Kanals bei Unwetter reduzieren helfen.





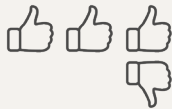
Fläche entsiegeln	Die Fläche des alten Skaterplatzes entsiegeln. Es handelt sich um eine asphaltierte Fläche inmitten der Grünanlage und hat an Bedeutung (Skaterplatz, Verkehrsgarten, Eisbahn) verloren. <i>Kom.: Ist damit eine komplette Begrünung ohne alternative Nutzung gedacht? Der Platz ist weiterhin zentral und würde sich für einen Mehrgenerationenplatz mit Spielplatz gut anbieten.</i>  <i>Kom. (2): Ja, das ist mein Vorschlag, kompletter Rückbau. Da aber schon über Parkplätze dort nachgedacht wird, selbst über privilegiertes Parken wird das eher als unrealistisch zu betrachten sein, selbst eine Bebauung für das Schulsanierungsprojekt wird durchaus in Erwägung gezogen.</i>  <i>Kom. 3: Die Fläche darf gerne bleiben, wir haben dort mit unserer Tochter das Radfahren geübt und sind noch immer regelmäßig dort. Für die Innestadt Kinder bietet sie eine super Möglichkeit sich mit ihren Fahrzeugen auszutoben - große freie Fläche ohne Verkehr.</i>  
Hundekot überall	Im gesamten Stadtgebiet häuft sich der Hundekot. Selbst von Spielplätzen wird nicht halt gemacht
Spielplatz aufwerten [Nützelbachaue]	Dieser Spielplatz sollte ja bereits erneuert werden. Langsam ist dieser in die Jahre gekommen. Das angedachte Konzept ist super, leider scheitert es an den Kosten. Vielleicht macht es Sinn, die örtlichen Unternehmen zu fragen, ob sie sich beteiligen möchten- ähnlich dem Wildpark Schweinfurt-Konzept
Baulücken schließen statt neue Baugebiete zu schaffen	Es sollte mal mit Nachdruck daran gearbeitet werden unbebaute Grundstücke zu bebauen, statt neue Baugebiete zu schaffen. Dies wäre für die Stadt günstiger, da die Infrastruktur schon da ist und für die Umwelt auch. Ich weiß alleine drei Familien die in dem Gebiet gerne gebaut hätten. Aber der Eigentümer mag nicht verkaufen. Hier sollte die Stadt mal mit Nachdruck ran.
Gärten bitte weiter verpachten [Westlich der Berliner Straße]	Während in anderen Städten das Gärtnern unterstützt wird, werden in unserem Städtchen die freistehende Gärten nicht mehr weiterverpachtet. Das finde ich nicht nachvollziehbar und sehr schade!

Begrüßungsschild Gerolzhofen [Dingolshäuser Straße und Schallfelder Straße]	Die Hinweisschilder mit Stadtplan und Infos an den Ortseingängen sind alle sehr verdreckt und auch veraltet. Die Gastrobetriebe gibt es größtenteils nicht mehr. Seit Jahren wird hier darauf hingewiesen, dass diese ausgetauscht werden müssen. Aber es passiert nichts - kein schöner Empfang für Radtouristen.
Infoschilder Gerolzhofen [Wiebelsberger Straße]	Die Hinweisschilder mit Stadtplan an den Ortseingängen sind alle sehr verdreckt und auch veraltet. Die Gastrobetriebe gibt es größtenteils nicht mehr. Seit Jahren wird hier darauf hingewiesen, dass diese ausgetauscht werden müssen. Aber es passiert nichts - kein schöner Empfang für Radtouristen.
Infoschilder Gerolzhofen [Dingolshäuser Straße]	Die Hinweisschilder sollten regelmäßig gereinigt werden, so ist es kein schöner Empfang wenn man nach Geo kommt.
Windkraftanlagen	Die geplanten Windkraftanlagen sind zu nahe an der Wohnbebauung und hätten durch die Größe erheblichen Einfluss auf weite Teile der Stadt-Schattenschlag und Lärmbelastung



Beispielhafter Pin in der Kartenansicht

Pinnadeln:



Neue Projektideen

Titel	Beschreibung
Standort für Hort [Baugrube Breslauer Straße]	Diese Baustelle wäre ein guter Standort für einen Hort <i>Kom 1: Ein Hort ist viel zu teuer und sehr aufwendig zu betreiben. Warum nicht das gute bestehende Angebot, Ganztagsbetreuung, nutzen?</i> <i>Kom 2: Hier wäre die einmalige Chance ausreichend Parkraum zu schaffen um die Innenstadt zu entwickeln. Zumindest der Argumentation folgend: Parkplätze fördern Handel und Tourismus.</i>
Botanischer Garten	Ausbau der Bepflanzung zum Botanischen Garten
Flaniermeile [Spitalstraße]	Hier muss mehr Leben rein! <i>Kom: Aktuell sind Parfümerie, ehemalige Eisdiele, Bildergalerie und das Beislgebäude leerstehenden. Alle Gebäude mit (außer Beisl) erheblichem Sanierungsstau. Mit welcher Idee könnte man einen Investor begeistern dort zu investieren?</i>
Alleen beibehalten, pflegen, ausbauen	Nicht nur Spielplätzen bauen, auch die Hinweisschilder "Leben am Bach/ im Wasser" finde ich gut. Wieso nicht auch "auf der Wiese", " alte Straßenspiele"...Mitmachstationen , Brummsteine, Xylophon,...
Wasserspielplatz	Hier befindet sich bereits eine Wasserspindel. Ein Ausbau zum Wasserspielplatz bietet sich an. Genügend Platz ist vorhanden, und durch die Volkach gibts im auch im Sommer Genügend Wasser zum spielen.
Kneipp Bereich [Fußwe entlang der Volkach]	Um diesen Wasserspielbereich noch aufzuwerten wäre eine Kneipp-Anlage wie in Dingolshausen sehr schön. Ein fest installiertes Geländer in die Volkach und in der Volkach würde den Wassertretern Halt geben.
Bäume anpflanzen statt Versiegeln!! [VG-Garten/ Kartoffelacker]	Ich schlage vor, den Kartoffelacker als unsiegelte Grünfläche zu erhalten und die Bäume vom Marktplatz dorthin umzupflanzen, statt sie zu fällen. Diese Lösung wäre ökologisch nachhaltig und würde sowohl den Anwohnenden als auch den Mitarbeitenden im Rathaus durch ein verbessertes Mikroklima zugutekommen. So bliebe die Fläche sinnvoll genutzt und der Baumbestand erhalten.

Stadtgarten Gerolzhofen	Auf der Fläche sollte ein Stadtgarten für Gerolzhöfer Bürgerinnen und Bürger entstehen, der auch von den Schulen, Kindergärten und weiteren Vereinen (Geo Treff u.ä.) gemeinsam bewirtschaftet wird. Das bringt viel mehr Gemeinschaft als die Fläche als Parkplatz zu nutzen.
Platz aufwerten [Parkplatz an der Schallfelder Straße]	Bevor wieder Hunderttausende Euro in einen neuen Platz investiert werden, sollte lieber der vorhandene Platz gepflegt werden und mit einfachen Mitteln aufgewertet werden, z.B. durch Installation einer Sitzgruppe im Schattenbereich, nutzerfreundliche Gestaltung des Schaukastens etc. Denn wenn schon dieser Platz nicht in Ordnung gehalten werden kann, wieso soll es dann mit einem größeren Platz besser gelingen?
Pachtgärten - ein neues, altes Zukunftsprojekt? [Westlich der Berliner Straße]	Bitte freigewordene Pachtgärten umgehend weiterverpachten. Es gibt Interessenten zuhauf.
Reaktivierung der Stadthalle	In der Vergangenheit fanden in der Stadthalle, u.a. auch für junges Publikum, zahlreiche Veranstaltungen statt. Evtl. könnte diese auch auf einem einfacheren baulichen Niveau wieder reaktiviert werden.
Die Täter benennen	Anbringen einer Hinweistafel: "Diese öffentliche Toilette war xxxTage wegen Vandalismus gesperrt. Sie wurde für xxxEuro saniert, finanziert aus Steuergeldern. Sehr geehrter Verursacher/in, außer dass Sie Bürgereigentum zerstören, erreichen Sie nichts. Keiner hat Verständnis für Ihr Verhalten und Sie ernten nur Mißachtung und Abscheu. Sie treffen weder die Stadt, noch die Bürger, sondern nur die Menschen, die auf öffentliche Toiletten oft aus gesundheitlichen Gründen angewiesen sind." So oder so ähnlich eine Hinweistafel anbringen. An alle Toiletten die von Vandalismus betroffenen waren.
Sitzgruppe auf Podest [Nützelbachau]	Nur das Podest allein ist nicht einladend. Hier wäre eine Sitzgruppe, gerade für ältere Personen, die den Ausblick genießen wollen, eine gute Idee.
Zweite Chance für Friedhofsbepflanzung	In den Frühlingsmonaten kann ein Sammelbehälter für die von den Gräbern ausgebuddelten Narzissenpflanzen aufgestellt werden. Diese können dort gesammelt werden und von einer Projektgruppe jedes Jahr in die Allee gepflanzt werden - statt sie zu kompostieren. So wird die Bepflanzung in der Allee jedes Jahr bunter.
Kleines Floß zur Überquerung [Nützelbachsee]	Eier wäre es toll, wenn man mit einem Floß zur anderen Seite des Sees gelangen könnte

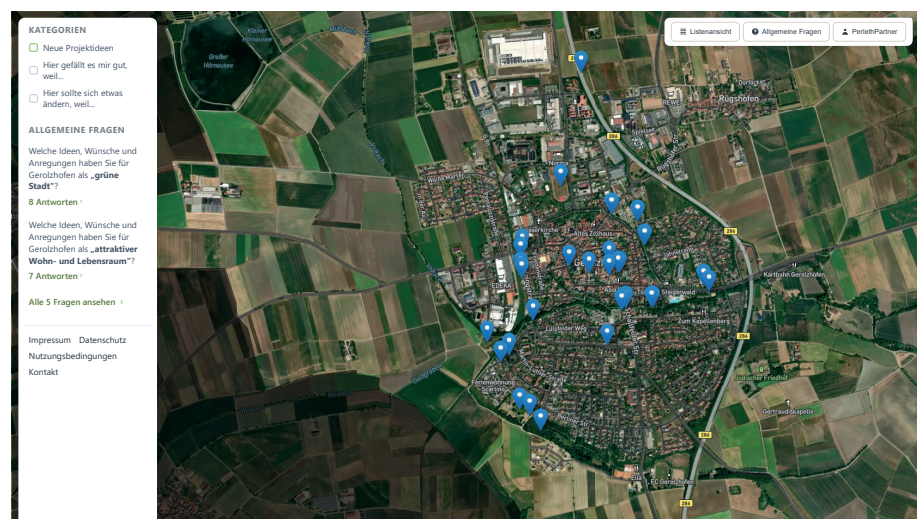




Zugängliche Laufbahn [Sportplatz an der Real- schule]	Ich fände es schön, wenn die Laufbahn in den Schulferien auch für Freizeitläufer zugänglich wäre
Mülltonnen weg/ Sichtsperr [Centgasse]	Die Straße sollte nicht abschrecken.
Öffnung der BGM- Weigand Straße bzw. Häfnergasse für Radverkehr in beide Richtungen	Die Stadt sollte sich noch viel stärker auf die Schaf- fung radelfreundlicher Strecken fokussieren, um so die Nutzung der Räder für Innenstadtbesuche zu forcieren. Hierzu sollte auch die Öffnung von Einbahnstraßen für den Radverkehr geprüft werden. Hier sollte auf jeden Fall der Straßenabschnitt vom Kiosk zum Marktplatz bzw. die Häfnergasse für Räder in beide Richtungen freigegeben werden. Auch alle anderen Einbahnstraßen sollten diesbe- züglich geprüft werden.
Ladesäulen P6	4 Ladesäulen wären hier eine guter Platz, da der Parkplatz für Anwohner eine nahe Lademöglichkeit bieten würde <i>Kom.: An der Walther-Tankstelle gibt es 4 öffent- liche Ladeplätze 50m weiter.</i>
Elektroauto Ladestation [Stationsweg]	Hier wäre eine Ladestation toll
E-Lade-Säule [P9 Friedhof]	Am vorhandenen Parkplatz eine E - Ladesäule ergänzen

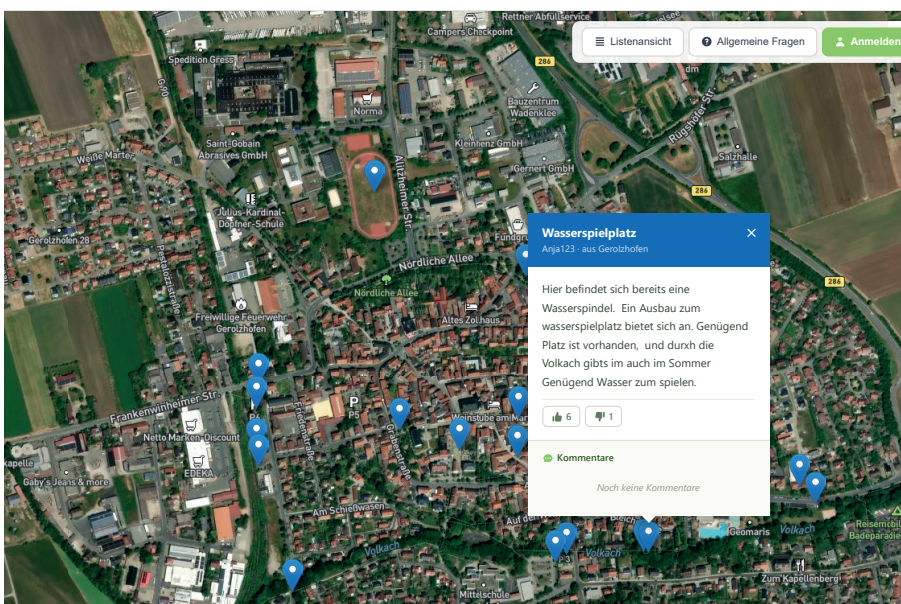


mit denker
vorort



Übersicht der Pins "Neue Projekt-
ideen"

Verkehr beruhigen, Parksituation besser überwachen [Dingolshäuser Str.]	Gerade am Krankenhaus und am Schwimmbad sollte Tempo 30 gelten. Der Parkplatz hinter dem Krankenhaus ist Ortsfremden nicht geläufig, weshalb er selten ausgenutzt wird. Dafür parken alle am Wochenende Kreuz und quer vor den Einfahrten in der Dingolshäuser Straße <i>Kom. 1: Solange der Großparkplatz nicht voll genutzt wird, der für Ortsfremde gut ausgeschildert ist, liegt dem Parkverhalten wohl eher andere Gründe zugrunde.</i> <i>Kom. 2: Stimme aber Ihrem Vorschlag vollumfänglich zu.</i>
Sicherer Überweg [Kolpingstraße]	Hier ist der Übergang zwischen Fußweg an der Volkach entlang. Wer von der Innenstadt rausläuft sieht kaum etwas, durch die Kurve und der Hecken und der Kreuzzug. Hier laufen auch Schüler nach der Schule nach Hause. Ein Zebrastrifen oder eine Geschwindigkeitsbegrenzung mit 30 km wären vom Vorteil.
Spielstraße [Albert-Schweitzer-Weg]	Der Albert-Schweitzer-Weg ist bereits auf 10km/h begrenzt (wo nicht ersichtlich aufgehängt ist bei der Einfahrt). Es ist eine Einbahnstraße, die Eingänge der Häuser sind direkt an der Straße, es gibt kein Gehsteig, durch kreuzende Gehwege, die schlechte Einsicht und bereits spielenden Kindern in der Straße wäre eine Spielstraße sinnvoll.
Weitere Zufahrt	Wäre es möglich von Seiten der Kolpingstraße eine weitere Zufahrt zu den Märkten zu schaffen? Natürlich schwer, da am über Bahn und Privatgelände müsste. Würde aber in der Frankenwinheimer Straße enorme Entlastung bringen.



Pin in der Kartenansicht

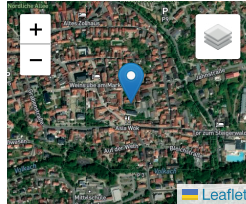


Neue Auffahrt B286	Die Verkehrsbelastung an der Alitzheimerstraße Kreuzung Nördliche Allee sowie Rügshöferstraße zur Auffahrt B286 Nord ist enorm gestiegen durch die Speditionen und Norma-lager. Den Verkehr könnte man hier aus der Stadt nehmen, schont die Straßen, Anwohner und macht das Überqueren der Straßen einfacher.
Reaktivierung Steigerwaldbahn	Mehrere „Events“ am Bahnhof veranstalten, um die Bürger aufzuklären, wie das mit den Kosten ist. (So wie Info Seminar vor ca 1 Jahr) Ich glaube, dass durch die Bahn erst ein attraktives ÖPNV Netzwerk und Tourismus entstehen kann. Wir müssen uns weiter als das Tor zum Steigerwald vermarkten und Ankunftsziel für Tagestouristen z.B. werden <i>Kom.: Da sich so viel einfacher ein Fahrrad mitnehmen ließe, würden sich so auch ganz andere Möglichkeiten erschließen!!</i> 
Zebraastreifen zur Sicherheit [Hermann-Löns-Straße/ Rot-Kreuz-Weg]	Viele Kinder und auch Bewohner des Seniorenheims vom südlichen Teil von Gerolzhofen überqueren hier die Straße um in die Stadt oder zur Schule zu gelangen. Diese Straße ist eine sehr stark befahrene Straße von Gerolzhofen und hierbei sollte gehandelt werden. Ein Zebraastreifen, eine Verkehrsinsel, irgendwas was die Überquerung leichter und sicherer macht.
Kreisverkehr [Kolpingstraße/Bahnhofstraße]	Ein Kreisverkehr an dieser Stelle wäre durchaus sinnvoll, da sich in mehrere Richtungen teilweise die Autos stauen. <i>Kom. 1: Um hier einen Kreisverkehr einzurichten fehlt der benötigte Raum aufgrund der Wohnbebauung im jetzigen Kreuzungsbereich.</i> <i>Kom. 2: In der Tat ist die verkehrstechnische Belastungsgrenze der Kreuzung zu Stoßzeiten zumeist überschritten. Eine intelligente Ampelführung die sämtliche Fahrtrichtungen einbezieht würde Belastungsspitzen mit einhergehendem Rückstau und langen Wartezeiten sowie gefährlichen Verkehrssituationen entschärfen.</i>

Bäume anpflanzen statt Versiegeln!!

alexeklink · aus Gerolzhofen · 2026-04-04 17:08:27

Ich schlage vor, den Kartoffelacker als unversiegelte Grünfläche zu erhalten und die Bäume vom Marktplatz dorthin umzupflanzen, statt sie zu fällen. Diese Lösung wäre ökologisch nachhaltig und würde sowohl den Anwohnenden als auch den Mitarbeitenden im Rathaus durch ein verbessertes Mikroklima zugutekommen. So bliebe die Fläche sinnvoll genutzt und der Baumbestand erhalten.



👍 5 🗨️ 0

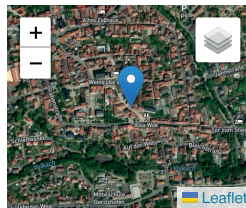
💬 Kommentare (0)

Beispielhafte Darstellung eines Pins

Flaniermeile

Daniela · aus Gerolzhofen · 2026-03-30 19:45:21

Hier muss mehr Leben rein!



👍 2 🗨️ 0

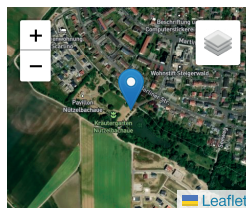
💬 Kommentare (1)

Beispielhafte Darstellung eines Pins

Sitzgruppe auf Podest

AL · aus Gerolzhofen · 2026-04-18 13:21:06

Nur das Podest allein ist nicht einladend. Hier wäre eine Sitzgruppe, gerade für ältere Personen, die den Ausblick genießen wollen, eine gute Idee.



👍 1 🗨️ 0

💬 Kommentare (0)

Beispielhafte Darstellung eines Pins

Allgemeine Fragen

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „grüne Stadt“?

Natur, Begrünung, öffentliche Grünflächen, Klimaanpassung, Nachhaltigkeit

Zusammenfassung der Wünsche und Ideen:

- Erhalt des historischen Gartens am VG-Gebäude wird gewünscht. Die Umgestaltung zum Parkplatz wird kritisch hinterfragt.
- Botanischer Garten in der Nützelbachau
- Neue Bepflanzung im Bereich der Platanen auf dem Marktplatz
- Zusammenhängender Grüngürtel um die Altstadt

Xy123 · aus Gerolzhofen 2026-03-29 21:15:33

Ich finde das Konzept **Naschstadt** toll.



3



0

Daniela · aus Gerolzhofen 2026-03-30 19:03:14

Ich finde sehr schade, dass immernoch der Fokus im Stadtrat auf **Parkplätze** liegt. Ich würde den **Garten am VG Gebäude** lieber erhalten und zum Treffpunkt umfunktionieren. Auch für Nebenbühnen bei Festivitäten würde ich diesen Platz und den Parkplatz nutzen und einbeziehen.



3



1

Xy123 · aus Gerolzhofen 2026-03-31 14:09:08

Botanischer Garten in der Nützelbachau Pavillon bis Tennisplatz mit Integration des neuen Spielplatzes



2



0

Thomas · aus Gerolzhofen 2026-04-01 11:21:22

Erhalt des historischen Gartens an der VG.



3



1

Thomas · aus Gerolzhofen 2026-04-01 21:23:36

An den Plätzen die als Standorte für die **Plantanen** in Frage kamen, Bäume und Büsche pflanzen. Da dort Bedarf ermittelt wurde für **Beschattung**.



3



0

Thomas · aus Gerolzhofen 2026-04-04 08:53:52

"In der Innenstadt gibt es kaum nennenswerte Grünflächen." So die Aussage der Bestandsaufnahme von Perleth und Partner und hier zu sehen:

<https://www.gerolzhofen.de/isek.html>

Aufgrund dieser Analyse ist folgendes zu überdenken. Umwandlung des historischen **Gartens an der VG** in Parkfläche. Errichtung einer **Trafostation auf Grünfläche** in der Brunnengasse.



2



0

Wyputta · aus Gerolzhofen 2026-05-01 20:21:59

Auch ich bin für den **Erhalt des Gartens an der VG** Parkplätze könnten doch im künftigen Parkhaus an der Breslauer Straße entstehen, wenn dort endlich mal weitergebaut würde. Zudem wünsche ich mir mehr Blüten in der Blumenallee. Tulpen und Narzissen sahen zwar wunderschön aus, sind aber nun verblüht. Vorne neben den Bänken wäre noch genügend Freifläche zum Bepflanzen.



0



0

Ändi-Bänädi · aus Gerolzhofen 2026-05-02 01:05:24

Die Wege rund um Stadtmauer, Allee und Altstadt könnten als **zusammenhängender Grüngürtel** gestaltet werden: mit Bäumen, Blühflächen, Sitzgelegenheiten, Trinkwasser und kleinen Aufenthaltsorten.



1



0

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „attraktiver Wohn- und Lebensraum“?

Wohnen und Bauen, Stadtbild, Verkehr, Sicherheit, Versorgung

Zusammenfassung der Wünsche und Ideen:

- Barrierefreie, fußgängerfreundliche Gehwege und Straßen
- Nahversorgung in der Innenstadt
- Verbesserung des ÖPNV-Anschlusses (u.a. Steigerwaldbahn)

Xy123 · aus Gerolzhofen 2026-03-29 21:21:44

Weniger **Hundekot** auf den Straßen und Spielplätzen



2



0

Daniela · aus Gerolzhofen 2026-03-30 19:15:43

Noch immer sind die **Gehwege in Geo nicht Rollstuhl- und Kinderwagenfreundlich.** Bitte nachbessern. Auch die Weisse Turm Straße ist absolut **nicht Fußgängergerecht...** holprigen Gehstreifen und zu wenig Geschwindigkeitskontrolle. Ebenso in Marktstraße und Entengasse wenig bis keine Kontrolle. Die Spitalstraße ist leider in den letzten Jahrzehnten dermaßen stiefmütterlich behandelt worden, daß ihr Potenzial nicht entfaltet werden konnte. Bitte unbedingt Verkehrsverein lassen und **zur Flaniermeile entwickeln** mit Spielgeräten für Kinder und Gastronomie mit **Außenbestuhlung.** Ein Jammer, dass die Eisdiele hier weg ist, das Café, die Pizzeria... Auch die **Nahversorgung in der Innenstadt** lässt zu wünschen übrig, ohne Auto kann man schon seit Jahren nicht mehr ausreichend einkaufen. Ebenso schlimm: der ÖPNV Anschluss. Nach Würzburg oder Hassfurt kommen per Bus und Bahn- ein Abenteuer.



3



0

Daniela · aus Gerolzhofen · 2026-03-30 19:28:05

Nachtrag **Schulen:**

Warum kein Schul- und Sportzentrum am FC? Jugendzentrum mit Hausaufgabenbetreuung, Kita und Familienstützpunkt dazu. Fertig. Ach so: Mehrzweckhalle/ Schulsporthalle/ Aula nutzbar für öffentliche Veranstaltungen und Sportevents.



0



1

Xy123 · aus Gerolzhofen · 2026-03-31 13:59:37

Wir sind auf der Suche nach buchbaren **Kursen für unsere Kinder**. Leider sind viele Kurse bereits belegt und Angebote von 4-6 Jahren sehr eingeschränkt



0



0

Christian · aus Gerolzhofen · 2026-03-31 21:07:31

Reaktivierung der **Steigerwaldbahn**

Pendler in den **ÖPNV** bringen, weniger Belastung für die Umwelt und die B286



4



1

HK49 · aus Gerolzhofen · 2026-04-28 16:56:07

In der **Marktstraße** ist der Randstein zum Gehsteig nur 3 cm hoch, was sicher der Norm entspricht und damit der Barrierefreiheit entgegenkommt. Aber leider fahren PKWs beim Begegnungsverkehr sehr häufig und mit überhöhter Geschwindigkeit über den den Gehweg. Ebenso wird der Gehweg zugeparkt, um z.B. schnell einzukaufen oder einen Döner bzw. ein Eis zu holen. Könnten nicht mehr von den **Blumenkübeln am Gehwegrand** aufgestellt werden, um das Fahren und Parken auf den Gehsteigen zu unterbinden.



2



0

Wyputta · aus Gerolzhofen 2026-05-03 18:09:13

Attraktiv wird eine Kleinstadt auch durch einen **guten ÖPNV**. Die Reaktivierung der Steigerwaldbahn wäre zu aufwändig (kein Gleisanschluss in die Schweinfurter Innenstadt) und zu teuer. Daher sollte sich die Stadt GEO um eine bessere Busanbindung v.a. am Wochenende bemühen. Die Verbindungen von und nach SW wurden am SA und SO jeweils von 10 auf 4 reduziert! Zudem müssten die Haltestellen unbedingt wieder wie vor der sogenannten Optimierung angefahren werden. Momentan erfolgt das leider "verkehrt" herum. Damit wurden die Bushäuschen völlig nutzlos. Zudem gehen 8-10 Minuten Zeit verloren durch den Umweg über die Schnellstraße zurück zur Nördlichen Allee. In SW zeitnah einen Zug nach WÜ oder BA zu erreichen, wird fast unmöglich. Das Landratsamt hatte eigentlich die mögliche Wiedereinsetzung von Bussen als Direktverbindung über die Schnellstraße in Aussicht gestellt. Das wäre ein Anfang.



0



0

Thomas · aus Gerolzhofen 2026-05-05 22:28:53

Die Wohnqualität in der Innenstadt nimmt seit Jahren kontinuierlich ab. Einmal wird dem **Autoverkehr** alles geopfert, man fokussiert sich darauf diesen gezielt in die Innenstadt zu holen, durch relativ langes und kostenloses Parken. Keinerlei Kontrolle der Geschwindigkeitsbegrenzungen und unzureichende Ahndung des wilden Parkens. Begünstigt durch weitere Flächenversiegelung und Investitionen von 200.000,- für Parkplätze. Weiterhin werden **Festivitäten** erweitert, mit erheblichen Einschränkungen für die Wohnqualität in der Innenstadt. Ausnahmezustände während Weinfest und Stadtfest, Musikevents in Spitalgarten und -hof, Brunnenschoppen und Weihnachtspartys...etc. Gerolzhofen verliert langsam die Waage in der Innenstadt für ein Miteinander und Interessen von Bewohnern, Unternehmern und Veranstaltern. Die Verlierer stehen bei der aktuellen Stadtentwicklungsstrategie jetzt schon fest, das werden die Bewohner der Innenstadt sein.



1



0

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „lebendige Stadt für alle Generationen“?

Freizeit, Kultur, soziale Angebote

Zusammenfassung der Wünsche und Ideen:

- Betreuung für die Schulkinder am Nachmittag
- Sichere Übergänge für Senioren und Kinder
- Sitzgelegenheiten im Friedhof
- Heimat-App

Xy123 · aus Gerolzhofen 2026-03-29 21:18:51

Mehr **Nachmittagsbetreuungsplätze** für Schulkinder wären toll.



1



1

Daniela · aus Gerolzhofen 2026-03-30 19:23:05

Hier ist zu unterscheiden zwischen: offener oder gebundener Ganztageschule, Mittagsbetreuung und Hort. Jedes für sich ein ganz anderes Angebot mit unterschiedlichen Finanzierungen und Vor- und Nachteilen. Ein Hort ist ausdrücklich KEINE Nachmittagsbetreuung, wie sie ab Herbst verpflichtend zur Verfügung stehen muss, weil viel teurer (qualifiziertes Fachpersonal). Also: Augen auf!



1



0

Franziska · aus Gerolzhofen 2026-03-31 21:29:59

Einführung **„Heimat App“**



2



0

Manfred · nicht aus Gerolzhofen 2026-04-03 11:30:38

Ein Hort ist viel zu teuer und sehr aufwendig zu betreiben.
Warum nicht das gute bestehende Angebot, **Ganztagsbetreuung**, nutzen?



1



0

Wyputta · aus Gerolzhofen 2026-05-01 20:29:31

Bin als Alltagsbegleiterin oft mit Senioren spazieren. Wir wünschen uns im **Friedhof** **die Bank zurück**, die innen links neben dem Eingang zur Östlichen Allee gestanden hatte. Zudem bräuchte es unbedingt einen **sicheren Übergang in der Nördlichen Allee in Höhe der Bushaltestelle**. Nicht nur für ältere Menschen, auch für die Schulkinder ist es riskant, die stark befahrene Straße zu überqueren.



0



0

Wyputta · aus Gerolzhofen 2026-05-03 18:32:02

Der neue Spielplatz in der Östlichen Allee ist sehr schön geworden und wird auch gut angenommen. Doch wenn Kinder allein dorthin laufen, ist der **Übergang in der Jahnstraße von einer Allee zur anderen** durch die parkenden Autos leider sehr unübersichtlich. Vielleicht wäre es möglich, den vorderen Parkplatz am Eingang zum Spielplatz zu "opfern" und zusätzlich ein Schild "Vorsicht spielende Kinder" aufzustellen?



0



0



Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „beliebter Ort für Handel, Gastronomie und Tourismus“?

Leerstandsnutzung, Aufenthaltsflächen im öffentlichen Raum, touristische Angebote, Einkaufsmöglichkeiten

Zusammenfassung der Wünsche und Ideen:

- Touristische Angebote stärken und Potenziale durch Altstadt und Steigerwald nutzen
- Ausbau der gastronomischen Angebote um den Marktplatz
- Reaktivierung der Steigerwaldbahn
- Aktivierung der Leerstände (Einzelhandel und Wohnen), Zwischennutzung durch Künstler und regionale Direktvermarkter
- Lademöglichkeiten für E-Bike
- Wochenmarkt

Xy123 · aus Gerolzhofen 2026-03-29 21:17:34

Ein **Lidl vor Ort** wäre toll. Viele fahren nach Wiesentheid, Geld könnte im Ort bleiben.
Ein **Mc Donalds** wäre zusätzlich toll.

👍 2

👎 6

Echo24 · aus Gerolzhofen 2026-03-30 09:10:56

Ausbau der Gastronomie, um einfach nur Getränke zu sich nehmen und nicht im Schichtdienst essen.

👍 3

👎 2

Daniela · aus Gerolzhofen 2026-03-30 19:36:16

Ein richtiges **Konzept mit klarer Priorität** verfolgen wäre toll! Jedem alles immer recht machen zu wollen funktioniert nicht (siehe Geomaris). Auch wenn wir nicht am Main leben, könnte man **Gerolzhofen touristisch attraktiv** machen. In Volkach zum Beispiel hat der Tourismus so viel gar nicht mit dem Main zu tun. Eher mit Wein und Umgebung. Das haben wir hier auch.

Aber im Vergleich konnte sich Volkach oder auch Hassfurt (oder Wiesentheid zumindest einkaufstechnisch) ganz anders entwickeln wie Gerolzhofen in den letzten zwanzig Jahren.

👍 3

👎 1

Franziska · aus Gerolzhofen · 2026-03-31 20:59:10

Ich glaube, dass wir durch den **neuen Marktplatz eine große Chance** bekommen. Diese müssen wir nutzen. Wir müssen vor Ort die **Gastronomie** ankurbeln. Evtl am Marktplatz auch eine Weinbar oder Ähnliches. VII muss man weg von dem großen denken „Schweinebraten und Co“ und hin zur Geselligkeit. In die Richtung wie in SW Don Rijoa. Kleinigkeiten zum Essen. Das würde genügen, man braucht keine große Küche und kann so Leerstand evtl. Leichter nutzen



5



1

Franziska · aus Gerolzhofen · 2026-03-31 21:04:20

Für den Tourismus denke ich spielt auch die **Reaktivierung der Steigerwaldbahn** eine große Rolle. Nur so können wir uns weiter als Tor zum Steigerwald vermarkten. Durch die Bahn entsteht ein neues ÖPNV Netzwerk (das einen zum Beispiel von Gerolzhofen dann nach Handthal bringt)

So kommen auch **Tagesausflüger** zu uns. Wir haben auch Wein und eine historische Altstadt. Wir haben leider kein Wasser, aber wir haben zum Beispiel eine Gertraudiskapelle mit wunderschöner Aussicht auf den Steigerwald



2



3

Sabine · aus Gerolzhofen · 2026-04-02 12:01:00

Es müssen **neue Ideengeber in die Verantwortung des Tourismus** eingebracht werden. Wir brauchen frischen Wind , neue Ansätze...

Unsere **Möglichkeiten nutzen mit Altstadt und Umland Steigerwald.** Für Rad und Wanderfreunde attraktive Runden planen mit schöner Einkehrmöglichkeit oder Picknick...



3



1

Sabine · aus Gerolzhofen · 2026-04-02 12:03:43

Gastronomie stärken , Spitalstrasse beleben, gerade wenn jetzt der Marktplatz neu gemacht wird.



2



1

Sabine · aus Gerolzhofen 2026-04-02 12:04:16

Wochenmarkt am Marktplatz



3



2

Thomas · aus Gerolzhofen 2026-04-06 11:29:43

Gerolzhofen bietet alles für den täglichen Bedarf. Friseur, Schuhe, Möbel, Gastro, Bäcker, Supermarkt, Haushaltsartikel, Spielwaren, Modehaus, Boutique, Ärzte, Schwimmbad, Krankenhaus, Theater, Verwaltung, Banken, Elektrohandel, Baumarkt, Deko, Blumen, Bauplätze, Industrieflächen, Hörgeräteakustik, Apotheke, Sanitätshaus, Bibliothek, Museum, Feste, Hotel, Handwerk, Post, Physiotherapie, Psychotherapie, Fitnessstudio und viele weitere Unternehmen und Angebote, Vereine und Ehrenamt. Ja es gibt Leerstand und einen Ohrenarzt und Mac Donald gibt es nicht. Das heißt wofür besteht überhaupt Bedarf? Sicher nicht für einen 6ten Supermarkt. Aktuell stehen 3 Gewerbeobjekte im Internet (2 seit Jahren) zum Verkauf und eines zur Vermietung d.h. für den Laien, es suchen 4 Immobilienbesitzer von Gewerbeeinheiten aktiv nach neuen Nutzern. Einige suchen mit einem Zettel am Schaufenster nach Mietern. Zur Zeit zeigt sich ein Trend, Leerstand wird zu Wohnraum, das sollte man favorisieren. Stichworte lebenswerte Innenstadt. Voraussetzung dafür sind sanfter Tourismus und bewohnerfreundliche Feste, vernünftige Verkehrslenkung. Leider gibt es zu viele Wohngebäude die nicht genutzt werden, dieser Leerstand ist viel gravierender. Ein Konzept Immobilienbesitzer, zum Verkauf oder Investitionen zu motivieren wird eine große Herausforderung.



2



0

Sabine · aus Gerolzhofen 2026-04-09 20:02:51

Lademöglichkeit für E-Bike am Marktplatz. Hoffentlich wurde / wird das berücksichtigt.

Belebt den Rad Tourismus nach Geo.

Während dem Ladevorgang noch was am Marktplatz trinken und verweilen wäre eine super Sache



1



1

Mercedes71 · aus Gerolzhofen 2026-04-12 17:30:28

Ein Schuhladen wie Deichmann wäre super, da ist für jeden Geldbeutel etwas dabei und eine Riesenauswahl wäre vorhanden.



Mercedes71 · aus Gerolzhofen 2026-04-12 17:32:48

Eine Alternative zu BauSpezi wäre gut, früher hatten wir den Beisel.



Ändi-Bänändi · aus Gerolzhofen 2026-05-02 01:18:29

Evtl. könnten leerstehende Läden zeitweise als Pop-up-Stores genutzt werden. So könnten dort zum Beispiel einen Monat lang regionale Direktvermarkter, im nächsten Monat Kunsthandwerker, Start-ups, Floristen, Buchhandlungen, Modeanbieter oder Hobbykünstler ihre Waren verkaufen.



Wyputta · aus Gerolzhofen 2026-05-03 18:21:02

Das gastronomische Angebot ist derzeit ein Trauerspiel und die Spitalstraße ein Ort der Tristesse. Bleibt zu hoffen, dass im Zuge der Marktplatzsanierung endlich die notdürftig mit Schotter geflickten Schlaglöcher verschwinden und neue Geschäfte/Gastronomiebetriebe in die Leerstände einziehen werden. Zudem könnten die Fußwege entlang der Stadtmauer attraktiver werden, um Touristen und Gerolzhöfer zu Spaziergängen zu verlocken. Hoffentlich wird dann auch der derzeit abgesperrte Torbogen beim Kriegerdenkmal saniert.



Thomas · aus Gerolzhofen 2026-05-05 11:50:39

@Wyputta

Das gastronomische Angebot umfasst zur Zeit: Pizzeria Geo, Pizzeria La Piccola, Pizzeria Bella Casa, Restaurant La Torre Bianca, Gasthaus Schlappen, Restaurant Elia, Distelhäuser am Markt, Gasthof Tor zum Steigerwald, Geo Döner, Zauberküche, Asia Wok, aktuell neu Zum Mauerwerk. Auch hat Geo eine Eisdiele, Bäckereien mit Cafe, Süßes und Schönes Bömmels Eck und Galinos, Brunnenschoppen und etliche Festivitäten. Was könnte man sich noch wünschen? Natürlich wäre es schön, wenn Unternehmer den Wilden Mann oder Weinig reaktivieren würden oder die Leerständ in der Spitalstraße. Es geht hier leider immer um hohe Investitionskosten bei gleichzeitigem innerstädtischem Konsumrückgang aufgrund geringerer Kaufkraft der Bürger und Internetkonkurrenz. Inwieweit das innerstädtische Entwicklungskonzept bei leeren Kassen hier unterstützen kann bleibt offen. Der Weg hin zur innerstädtischen Wohnungsentwicklung im Leerstand wäre eine Möglichkeit, weg von Freizeit - und Konsum orientierter Innenstadt, hin zu Wohnstadt mit hoher Wohnqualität. Den Weg zur Konsum- und Touristenstadt versucht Geo schon seit vielen Jahren ohne Erfolg, vielleicht sollte da mal ein Umdenken erfolgen.



0



0



Welche zukunftsfähigen Nutzungen wünschen Sie sich für die entweihete Spitalkirche?

Zusammenfassung der Wünsche und Ideen:

- Betreuung und Begegnungsangebote für Kinder
- Stadtbibliothek
- Trauzimmer
- Veranstaltungsort für Konzerte, Lesungen Ausstellung u.ä.
- Verlagerung der Nutzungen aus dem Alten Rathaus (Touristinfo), um dort freie Kapazitäten für Stadtverwaltung zu erhalten

Xy123 · aus Gerolzhofen 2026-03-29 21:26:39

Begegnungsstätte und Ort an dem sich Kinder treffen können. Ggfs. Indoorspielplatz für alle Altersgruppen



1



3

Xy123 · aus Gerolzhofen 2026-03-31 14:04:37

Erweiterung Stadtbibliothek



2



2

Xy123 · aus Gerolzhofen 2026-03-31 14:07:15

Nachmittagsbetreuung für Schulkinder



1



3

Christian · aus Gerolzhofen 2026-03-31 20:59:33

Nutzung als Trauzimmer für Standesamtliche Trauung als freie Trauung. „Show und Amtsakt in Einem“. Damit zusätzliche Einnahmen generieren.



3



2

Thomas · aus Gerolzhofen 2026-04-01 13:04:15

Umbau der Stadtpfarrkirche in ein Repräsentationsgebäude zur Erweiterung des alten Rathauses.

Mögliche Nutzung als Standesamt, Sitzungs-, Versammlungsraum, Touristinfo, Stadtteilmanagement, Bürgerbüro...etc.

Begründung: Die Stadt benötigt Raumkapazitäten für die VG und Stadtverwaltung.

Siehe aktuellen Antrag VG-Nebengebäude.

Ziel: Platz im alten Rathaus schaffen und dieses seiner eigentlichen Bestimmung als Amtsgebäude wieder zurück zuzuführen. Raumkapazitäten in der VG zu erschließen.



5



1

Sabine · aus Gerolzhofen 2026-04-02 11:50:43

Haus der Begegnung für Feste, Ausstellungen, Veranstaltungen



2



2

Manfred · nicht aus Gerolzhofen 2026-04-03 10:01:26

@Thomas

Ihr Vorschlag trifft den Nagel auf den Kopf.

Das Alte Rathaus wird Sitz vom Bürgermeister und Stadtbauamt. Sollten die Räumlichkeiten zu klein sein könnte man die Stadtapotheke für zusätzliche Verwaltungsräume kaufen.

Die Touristinfo könnte man in die Spitalkirche verlegen.

Begründung, die leerstehenden Gebäude werden genutzt und es wird Platz im Gebäude der Verwaltungsgemeinschaft geschaffen.



3



0

Ändi-Bänändi · aus Gerolzhofen 2026-05-02 01:35:15

Wie die anderen teilweise schon geschrieben, könnte die Kirche als Ort für kleine Konzerte, Lesungen, Ausstellungen, Trauungen, Vorträge und besondere Begegnungsformate dienen



1



0

Ausschnitte aus der digitalen Ideenwand

über mit-
denker-
vorort

mitdenker-
vorort
nutzen

über das
Projekt

zum
Projekt

mit | denker
vorort

MITDENKERVORORT

über mitdenkervorort



Mitdenkervorort steht für die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger, die vor Ort leben und zum Mitdenken aufgefordert werden

Die Beteiligungsplattform mitdenkervorort.de dient der Information und Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern in Planungsprozessen. In vielen Fällen kann eine informelle Beteiligung für mehr Akzeptanz und gute Ideen aus der Bevölkerung sorgen und damit die Entscheidungsgrundlagen für Planer, Verwaltung und Politik erweitern.

mitdenkervorort.de bietet eine digitale Alternative besonders für Alle, die keine Möglichkeit haben an den Vor-Ort-Veranstaltungen teilzunehmen, sich aber für ihre Entwicklung vor Ort einbringen möchten.

Alle Bürgerinnen und Bürger sollen

frühzeitig in Planungsprozesse eingebunden werden, um deren Ideen, Bedürfnisse und Bedenken in die Planung einbeziehen zu können.

gleichberechtigt ihre Anliegen im Verfahren vorbringen können.

über das Verfahren informiert werden.

Ihre Gemeinde setzt sich für die Verbesserung der Lebens- und Wohnqualität vor Ort ein. Mit Ihren Beiträgen und Planungsideen für aktuelle Bauprojekte und Konzeptionen gestalten Sie die Zukunft Ihrer Heimat mit. Mitdenkervorort braucht Sie als Bürgerinnen und Bürger vor Ort zum Mitdenken und zur Sammlung von Ideen für die Zukunft. Auch Mitdenker, die nicht vor Ort wohnen, sind eingeladen konstruktive Kommentare für die Planung zu formulieren.

Ihre Beiträge aus dem Beteiligungsverfahren werden mit denen der Vor-Ort-Veranstaltungen von den zuständigen Planern zusammengeführt, verständlich aufbereitet und ausgewertet.

Wir freuen uns, wenn Sie mitdenkervorort.de aktiv nutzen. Bringen Sie Ihre Wünsche, Ideen, Anregungen und Kritiken aktiv ein!

MITDENKERVORORT

mitdenkervorort nutzen



Diese Online-Beteiligungsplattform basiert auf einem interaktiven Kartenausschnitt, in welchen Sie Ihre Ideen und Anregungen markieren können.

„Über das Projekt“ informiert Sie über den Anlass, das Ziel und den Inhalt der Planung. Wir zeigen Ihnen, welche Planungsschritte schon erfolgt sind und zu welchen Fragestellungen Ihre Wünsche und Anregungen abgefragt werden.

Hinterlassen Sie Kommentare und Meinungen für die weitere Planung und die Zukunft Ihres Ortes. Denken Sie an Gegebenheiten, mit denen Sie nicht zufrieden sind, und bringen Sie Ideen für eine Verbesserung ein. Auch besondere Qualitäten des Ortes können Sie herausstellen.

In den nächsten Schritten erklären wir Ihnen die Nutzung dieser Beteiligungsplattform.

Registrieren und Anmelden

Um sich als Mitdenker zu registrieren, klicken Sie auf den Button „Anmelden“. Geben Sie einfach Ihre E-Mail-Adresse und einen Benutzernamen an und legen Sie ein Passwort fest.

Zusätzlich können Sie Ihr Geburtsjahr und den Wohnort angeben. Wir bitten Sie diese Fragen zu beantworten, um die Auswertung im Nachgang zu erleichtern.

Anschließend erhalten Sie eine E-Mail, in der Sie die Anmeldung bestätigen und Beiträge verfassen.

Wenn Sie bereits über ein Benutzerkonto verfügen, können Sie sich ebenfalls anmelden.

Beiträge und Kommentare ansehen

Auf dem Kartenausschnitt werden verschiedenfarbige Pins markiert, die von den Mitdenkern in verschiedenen Themenfeldern erstellt haben.

Durch Anklicken eines Pins öffnet sich ein Dialogfenster, in dem der Beitrag und die dazugehörigen Kommentare angezeigt werden.

Alternativ zur Darstellung in der Karte kann auf eine Liste der Beiträge zugegriffen werden.

Für das Ansehen der Beiträge ist keine Anmeldung erforderlich.

Beiträge und Kommentare verfassen

Um eigene Beiträge und Kommentare zu erstellen, müssen Sie sich zunächst registrieren bzw. einloggen. Ihre Eintragungen werden direkt nach der Eingabe veröffentlicht und regelmäßig von den Moderatoren auf ihre Inhalte geprüft.

Pinnadeln auf Karte setzen

Klicken Sie auf den gewünschten Punkt auf der Karte. Dadurch öffnet sich ein Dialogfenster, in dem Sie den Titel sowie die Beschreibung formulieren und die Kategorie (Farbe der Pinnadel) wählen können.

Klicken Sie anschließend auf „Speichern“, um Ihren Beitrag für alle weiteren Mitdenker zu veröffentlichen.

Fragen ohne Verortung

Sie können Beiträge und Kommentare ohne Verortung zu weiteren Fragen formulieren. Diese finden Sie am linken Bildschirmrand in der Kartenansicht. Durch Anklicken der Frage werden Sie auf eine Seite weitergeleitet, auf welcher Sie die Frage beantworten und die Antworten der anderen Mitdenker lesen können.

Beiträge kommentieren

Durch die Veröffentlichung ihrer Beiträge auf dieser Plattform stehen diese auch anderen Mitdenkern zur Verfügung. Registrierte Mitdenker können die vorhandenen Einträge anderer Mitdenker kommentieren, um Diskussionen und einen Austausch zu ermöglichen.

Beiträge und Kommentare bewerten

Vorhandene Beiträge und Kommentare können mit einem „Daumen hoch“ oder „Daumen runter“ bewertet werden. Dies erleichtert im Nachgang die Gewichtung einzelner Kommentare.

MITDENKERVORORT

Evaluierung IHEK und Neuerstellung ISEK für Gerolzhofen



Projektbeschreibung

In den zurückliegenden Jahren hat sich in Gerolzhofens Altstadt viel verändert und entwickelt. Zahlreiche Projekte konnten dank der Unterstützung durch die Städtebauförderung realisiert werden und so die Altstadt attraktiv gestalten. Große Veränderungen erfolgten unter anderen durch die Sanierung des Alten Rathauses, den Umbau am Pfarrer-Hersam-Haus sowie der Gestaltung der Marktstraße.

Den städtebaulichen Entwicklungen liegt unter anderen das Integrierte Handlungskonzept (IHEK) aus dem Jahr 2009 zugrunde. Seither haben sich jedoch die örtlichen Rahmenbedingungen und globalen Herausforderungen verändert, sodass die Erarbeitung eines neuen städtebaulichen Konzeptes notwendig wird.

Hinter diesem Konzept ISEK verbirgt sich ein Zukunftsfahrplan für die Stadt mit Unterstützung der Städtebauförderung: Ziel ist, die Lebens- und Aufenthaltsqualität – insbesondere in der Altstadt – langfristig zu verbessern und Gerolzhofen noch lebenswerter in den kommenden Jahren zu machen.

Die Ideen und Hinweise der Bürgerinnen und Bürger spielen dabei eine zentrale Rolle. Ihre Beiträge helfen dabei, aktuelle positive Punkte aber auch Problemstellungen aus Sicht der Bevölkerung zu erkennen. Anschließend fließen Ihre Projektideen in das ISEK ein.

Weitere Informationen über das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) finden Sie unter <https://www.gerolzhofen.de/isek.html>.

Die Stadt Gerolzhofen hat das Büro Perleth + Partner Architekten und Ingenieure PartG mbB für dieses Projekt beauftragt.

Planungsprozess

Im Mai 2025 begann der Prozess der Evaluierung des bestehenden IHEK und die Bewertung des Bestandes vor Ort für die Neuerstellung des ISEK.

Bei einem Stadtrundgang im Oktober 2025 wurden bisherige Erfolge besucht. Vor Kurzem konnten Ideen im Pavillon diskutiert und festgehalten werden. Die Dokumentation ist unter <https://www.gerolzhofen.mitdenkervorort.de/files/> zu finden.

Außerdem werden wir gemeinsam mit den Jugendlichen im Jahr 2026 Wünsche und Visionen erarbeiten.

Jetzt sind Sie gefragt, auf der digitalen Ideenwand mitzudenken und Ihre Wünsche und Anmerkungen zu hinterlassen. Vom **29. März bis 3. Mai 2026** stehen Ihnen die Fragestellung auf dieser Plattform zur Verfügung. In dieser Zeit haben Sie die Gelegenheit mitzudenken.

Wir freuen uns über Ihre Ideen und Anregungen!

Mithilfe von Pinnadeln auf dem Luftbild wollen wir von Ihnen wissen:

Welche Bereiche in Gerolzhofen gefallen Ihnen besonders gut und warum?

Welche Bereiche in Gerolzhofen gefallen Ihnen nicht gut und warum?

Wo sollten welche neuen Projekte in der Stadt Gerolzhofen umgesetzt werden?

Außerdem finden Sie im linken Bereich neben der Karte weitere Fragen, die Sie ohne eine konkrete Verortung beantworten können.

Alle Beiträge anderer Teilnehmenden können Sie außerdem kommentieren und bewerten.

über mit-
denker-
vorort
mitdenker-
vorort
nutzen
über das
Projekt
zum
Projekt

mitdenker
vorort

Kartensicht
Listensicht
Allgemeine Fragen
PerlethPartner

FRAGE

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „grüne Stadt“?

Denken Sie hier besonders an Natur, Begrünung, öffentliche Grünflächen, Klimaanpassung, Nachhaltigkeit

ALLE FRAGEN

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „**grüne Stadt**“?

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „**attraktiver Wohn- und Lebensraum**“?

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „**lebendige Stadt für alle Generationen**“?

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „**beliebter Ort für Handel, Gastronomie und Tourismus**“?

Welche zukunftsfähigen Nutzungen wünschen Sie sich für die **entweihte Spitalkirche**?

Alle Fragen ansehen

8 Antworten

+ Antwort verfassen

Xy123 · aus Gerolzhofen · 2024-03-29 21:15:33

Ich finde das Konzept Naschstadt toll.

3 0

Daniela · aus Gerolzhofen · 2024-03-30 19:03:14

Ich finde sehr schade, dass immernoch der Fokus im Stadtrat auf Parkplätze liegt. Ich würde den Garten am VG Gebäude lieber erhalten und zum Treffpunkt umfunktionieren. Auch für Nebenbühnen bei Festivals würde ich diesen Platz und den Parkplatz nutzen und einbeziehen.

3 1

Xy123 · aus Gerolzhofen · 2024-03-31 14:08:08

über mit-
denker-
vorort
mitdenker-
vorort
nutzen
über das
Projekt
zum
Projekt

mitdenker
vorort

Kartensicht
Listensicht
Allgemeine Fragen
PerlethPartner

MITDENKERVORORT

Allgemeine Fragen im Überblick

1

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „**grüne Stadt**“?

8 Antworten >

2

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „**attraktiver Wohn- und Lebensraum**“?

7 Antworten >

3

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „**lebendige Stadt für alle Generationen**“?

6 Antworten >

4

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „**beliebter Ort für Handel, Gastronomie und Tourismus**“?

15 Antworten >

5

Welche zukunftsfähigen Nutzungen wünschen Sie sich für die **entweihte Spitalkirche**?

8 Antworten >

über mit-
denker-
vorort
mitdenker-
vorort
nutzen
über das
Projekt

mitdenker
vorort

Listensicht
Allgemeine Fragen
PerlethPartner

KATEGORIEN

- Neue Projektideen
- Hier gefällt es mir gut, weil...
- Hier sollte sich etwas ändern, weil...

ALLGEMEINE FRAGEN

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „**grüne Stadt**“?

8 Antworten >

Welche Ideen, Wünsche und Anregungen haben Sie für Gerolzhofen als „**attraktiver Wohn- und Lebensraum**“?

7 Antworten >

Alle 5 Fragen ansehen >

Impressum Datenschutz Nutzungsbedingungen Kontakt

